



DEZEMBER 2019 / JANUAR 2020

Liebe Kunstinteressierte,

liebe Freund*innen des **KUNSTHAUSES**,

wir möchten Sie ganz herzlich zu den nächsten Veranstaltungen in der **GALERIE** der **ACHIM FREYER STIFTUNG** einladen!

Am **Sonntag, den 08. Dezember um 17 Uhr** sehen Sie den Opernfilm zu "Der Freischütz" von Carl Maria Weber, von Achim Freyer 1980 in der Staatsoper Stuttgart inszeniert.

Wir freuen uns auch sehr auf die Filmvorführung von "Er nannte sich Y - der unbekannte A.R. Penck" (RBB, 27.10.19) und dem anschließenden Gespräch mit Filmemacher Thomas Claus am **Sonntag, den 15. Dezember um 17 Uhr**.

Die Kinopremiere des Films anlässlich der Ausstellung im Albertinum "A.R. Penck: Ich aber komme aus Dresden (check it out man, check it out)" wird am 29. November im Dresdner ProgrammkinO Ost gefeiert.



Bitte melden Sie sich [hier](#) zur Veranstaltung an!

Die nächste große Ausstellung im KUNSTHAUS ist auch nicht mehr weit:

MIT EIGENEM BLICK

KünstlerInnen der ehemaligen Bühnenbildklasse Achim Freyer an der Universität der Künste Berlin (1977-1999)

Vernissage am 02. Februar 2020 um 17 Uhr

Von 1976–1999 leitete Achim Freyer als ordentlicher Professor die Bühnenbildklasse an der heute Universität der Künste genannten Akademie in Berlin. Zahlreiche Studierende erlernten in dieser Klasse ihr künstlerisches Handwerk. Viele von ihnen arbeiten heute im Bühnen- und Kostümbild, in der Regie oder beim Film, sind in der Malerei, Bildhauerei oder Videokunst tätig, oder initiieren und organisieren Kunstprojekte.

Die Ausstellung in der ACHIM FREYER STIFTUNG zeigt mit exemplarischen Arbeiten aus dem Schaffen der ehemaligen Studierenden von Achim Freyer, welchen künstlerischen Weg sie eingeschlagen haben und woran sie heute „mit eigenem Blick“ arbeiten.

Zur Ausstellung erscheint eine Publikation.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich

Achim Freyer und Team

GALERIE im KUNSTHAUS

ACHIM FREYER – BILDER
noch bis 19. Januar 2020, jetzt mit
neuen Arbeiten!

Auf einer fortwährenden malerischen Reise werden die BILDER in viele Teile zerlegt, kombiniert und malerisch weitergetrieben, um wieder neu zusammengesetzt zu werden. Durch die Zerstörung der Bildexistenzen sie mit ihren Teilen zu neuen irrationalen Fügungen führen, auf der Suche nach Wegen zu Ordnung und Störung von Ordnung.

Gleichnis ist die Vermischung und Verwischung der Kulturen der Welt und ihre neuen Integrationen, die historische alte Schichten nicht verleugnen, sondern erst produktiv werden lassen. Den Ort zu sich selbst führen, das Einzelne in Allem oder ist das Alles die Summe des Einzelnen?



zu sehen in der GALERIE im KUNSTHAUS
Di, Do und So 15 - 18 Uhr



VERANSTALTUNGEN im KUNSTHAUS

08. Dezember 2019 | 17 Uhr | FILMVORFÜHRUNG

Gezeigt wird der Opernfilm zu **"Der Freischütz"** von Carl Maria Weber, von Achim Freyer 1980 in der Staatsoper Stuttgart inszeniert

15. Dezember 2019 | 17 Uhr | FILMVORFÜHRUNG

"Er nannte sich Y - der unbekannte A.R. Penck" (RBB, 27.10.19), Gespräch mit Filmemacher Thomas Claus und weiteren Akteuren

19. Januar 2020 | 17 Uhr | FINISSAGE | ACHIM FREYER – BILDER

02. Februar 2020 | 17 Uhr | VERNISSAGE | MIT EIGENEM BLICK

KünstlerInnen der ehemaligen Bühnenbildklasse Achim Freyer an der Universität der Künste Berlin (1977-1999)

Am 17. November 2019 hatten wir die Freude, **Achim Freyer im Gespräch mit Peter Raue** zu erleben. Umgeben von den neuen Bildern in der **GALERIE** erhielt das Publikum einen Einblick in den Schaffensprozess des Künstlers beim Malen, Inszenieren, Philosophieren. Ein inspirierender Abend in geselliger Atmosphäre!



Die Führungen finden jeden Sonntag um 15 Uhr statt

Die Anmeldungen erfolgen über <https://www.achimfreyer.com> und info@achimfreyer. Tickets für 14€, ermäßigt 7€. Sonderführungen nach Absprache möglich.



ART BRUT und...

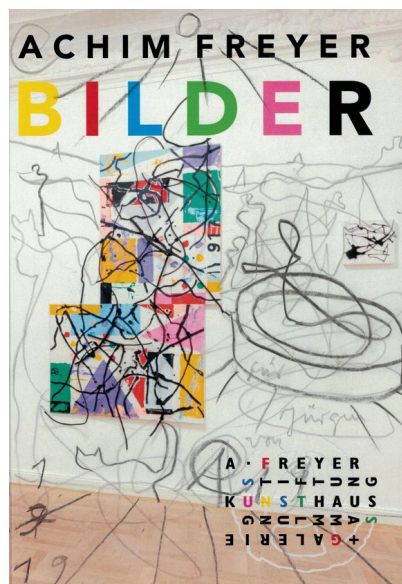
BEUYS ● GIACOMETTI ● MIRÓ ● HAUSER ● PENCK ● RAUCH ● FÖRG ● BRAQUE ● WARHOL ●
SCHRÖDER-SONNENSTERN ● MATISSE ● PICASSO ● MARQUET ● LIEBERMANN ● CORINTH ●
STRAWALDE ● BASELITZ ● KNOEBEL ● ARP ● CARSTEN NIKOLAI ● CLAU ● ALTENBOURG ●
EBERSBACH ● SZYMANSKI ● HELD ● GILLES ● HIRST ● VOSTELL ● SCHMIDT-ROTLUFF ●
BUTHE ● RAFFLER ● NIKIFOR ● ILONA FREYER-DENECKE ● BONNARD ● DALÍ ● LÉGER ●
BLUME ● POLKE ● MACRÉAU ● CHILLIDA ● KLINGER ● ZILLE ● COPLEY ● FRUHTRUNK ●
LINDNER ● GLÖCKNER ● KOLLWITZ ● INDIANA ● PECHSTEIN ● MÜLLER ● HERRMANN ●
CHAGALL ● DUFY ● BAUMGARTNER ● OLAF NICOLAI ● GOSEWITZ ● DORAZIO ● MIDDENDORF ●
LACHNIT ● STÖHRER ● LUCEBERT ● SONDERBORG ● JULIA FREYER ● ENSOR ●
RAUSCHENBERG ● LICHTENSTEIN ● KIRCHNER ● HANSON ● FEININGER ● HECKEL ● NIKI DE
SAINT PHALLE ● BECKMANN ● GRAUBNER ● ULRICHS ...

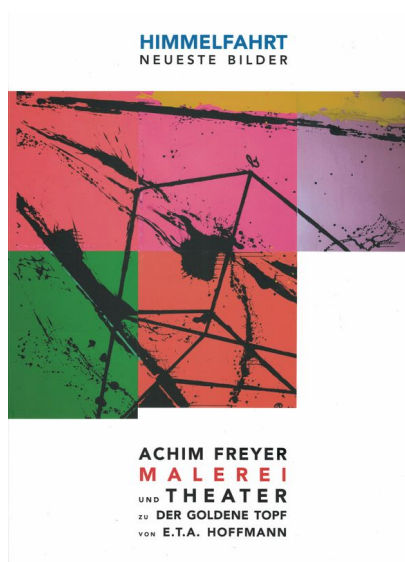
AUSSTELLUNGEN | MALEREI

ACHIM FREYER - BILDER

Katalog zur aktuellen Ausstellung in der
GALERIE der ACHIM FREYER
STIFTUNG.

Die neuen Bilder aus den vergangenen Jahren, die nun in der Ausstellung der Achim Freyer Stiftung gezeigt werden, zeigen einen „Aufstand gegen die Regelmäßigkeit und Linearität“, der auch das Gesamtwerk Freyers bestimmt. Das Bild wird zum Aktionsfeld im Dialog und Gefecht unterschiedlicher Kräfte. Organische Formen und lineare Strukturen ringen in der Sprache der Malerei als Statthalter von individueller Phantasie und gesellschaftlicher Ordnung.





ACHIM FREYER - HIMMELFAHRT Neueste Bilder - Malerei und Theater

Katalog zur Ausstellung im Foyer des
Schauspielhaus Stuttgart anlässlich der
Inszenierung von:

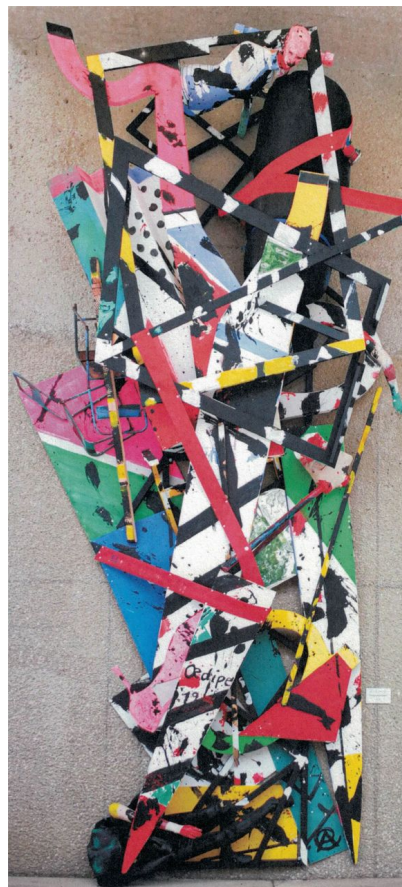
E. T. A. Hoffmann | *Der Goldene Topf*
Premiere 18. Mai 2019

[mehr »](#)

Bei allen Ausstellungen handelt es sich um Verkaufsausstellungen. Kataloge und Preislisten auf
Anfrage.

Ödipus-Komplex

Während der Proben zur international gefeierten Inszenierung von George Enescus "Oedipe" bei
den Salzburger Festspielen entstand Achim Freyers 6,2m hohe Skulptur "Ödipus-Komplex", die am
09.08.2019 vor dem Festspielhaus Salzburg aufgestellt wurde.



Achim Freyer, *Ödipus-Komplex*, Stahl, Holz, Acryl, 6,20x2,50x1m

ACHIM FREYER STIFTUNG | Kunsthaus + Galerie

Kadettenweg 53 | 12205 Berlin

Telefon: +49 30 8339314

info@achimfreyer.com

www.achimfreyer.com

Möchten Sie uns unterstützen?

Jetzt Mitglied im Freundeskreis werden

© 2019, Achim Freyer Stiftung, All rights reserved



Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich für unseren Newslettersend angemeldet haben. Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir ausschließlich zum Versand des Newsletters. Wenn Sie diesen nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie eine E-Mail an info@achimfreyer.com mit dem Vermerk *unsubscribe* oder klicken Sie auf untenstehenden Abmeldelink.

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)